

Antrag
im Programm „Visiting Professors“
zur Gewährung von Prämien zur Einladung von "International
Visiting Professors" und / oder "International Visiting Scholars"
(Linie 3)

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

In der **Linie 3** des Universitätsprogramms "Visiting Professors" können Besuche von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit zeitlich geringerem Engagement in der Lehre an der RUB (mindestens 2 SWS) prämiert werden.

Eine Mindestaufenthaltsdauer der Gäste an der RUB ist nicht erforderlich. Sofern nicht bereits vorhanden, sollte ein klares Potential für eine regelmäßige, dauerhafte Kooperation erkennbar sein.

Unter "International Visiting Professor" wird ein/e Inhaber/in einer ordentlichen Professur im Heimatland verstanden, deren/dessen Aufenthalt an der RUB das Potential zur Ausbildung einer regelmäßigen Kooperation oder zur Festigung derselben hat.

Ein "International Visiting Scholar" ist definiert als Person, die an ihrer Heimateinrichtung als Wissenschaftler/in unterhalb der Qualifikationsstufe einer Professur beschäftigt, aber mindestens promoviert ist. Auch hier sollte grundsätzlich eine weitere Kooperation möglich sein.

Prämien:

- Für Wissenschaftlerinnen oder Wissenschaftler, die sich zu Forschungs- oder anderen Zwecken an der RUB aufhalten und sich in diesem Zusammenhang im Umfang von mindestens 2 SWS auch in der Lehre engagieren, kann einmal jährlich eine Prämie beantragt werden.
- Es stehen Prämien in Höhe von 1.000 € für eine/n International Visiting Professor und in Höhe von 500 € für eine/n International Visiting Scholar zur Verfügung.
- Die Prämien werden personenbezogen bewilligt, d.h. pro Gast kann nur eine Prämie ausgeschüttet werden, auch wenn diese Person sich in einem bestimmten Zusammenhang innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten mehrmals für kürzere Zeiträume an der RUB aufhält.
- Der Abruf der Prämie muss innerhalb von drei Monaten nach Eintreffen der Person auf dem Campus erfolgen.
- Es obliegt dem Lehrstuhl, die Anwesenheit des Gastes in geeigneter Weise auf der Lehrstuhl- oder Fakultäts-Webseite zu veröffentlichen.

1. Angaben zur Antragstellerin / zum Antragsteller

1.1 Zur Person

Name:	Vorname:	Anrede
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Titel:	Dienststellung:
<input type="text"/>	<input type="text"/>

1.2 Kontaktdaten

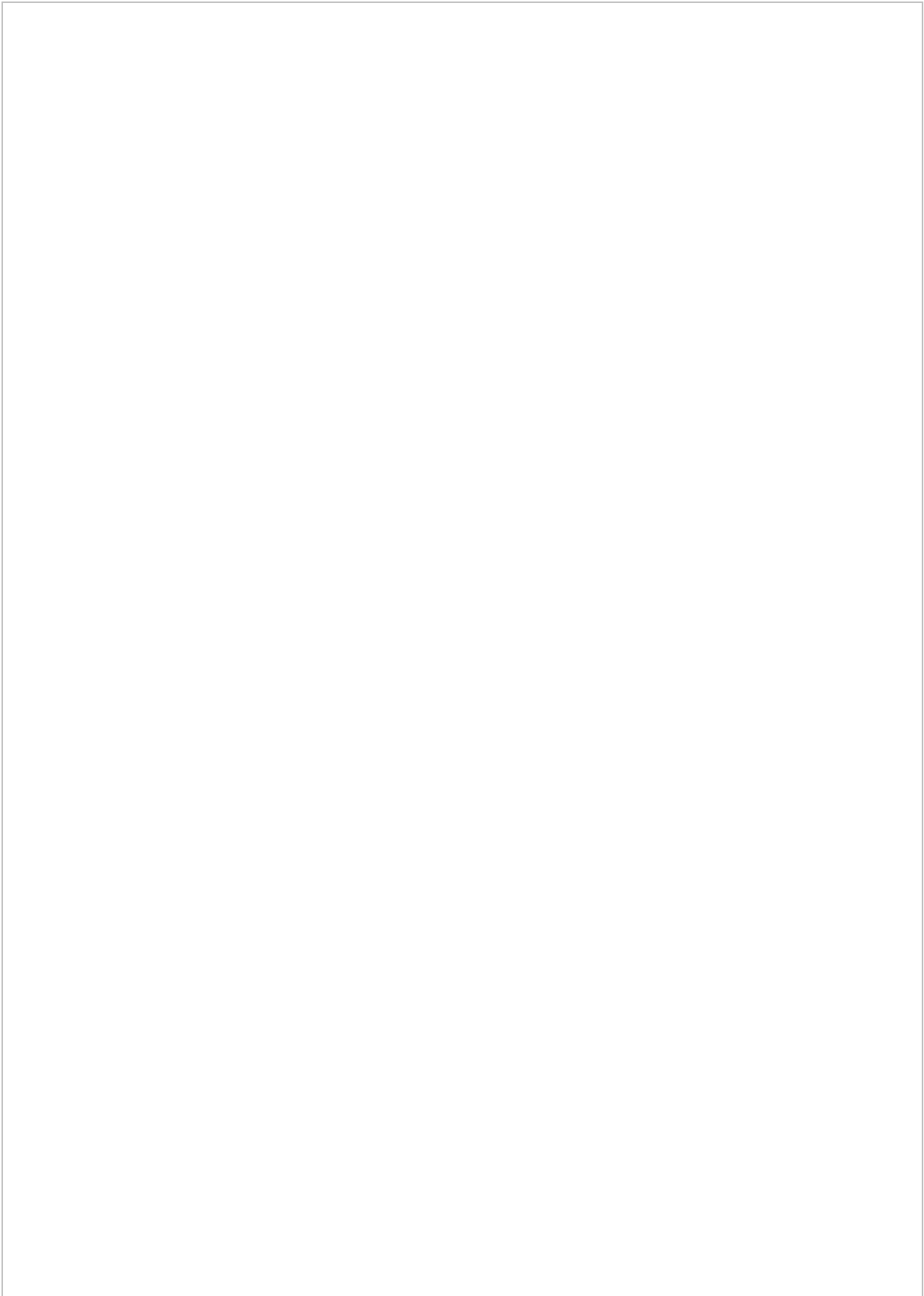
Fakultät:
Institut:
Lehrstuhl/Arbeitsgruppe:
Dienstanschrift: (Gebäude, Ebene)
Telefon (Durchwahl):
Email:

2. Angaben zur Gastprofessur bzw. zur Gastdozentin / zum Gastdozenten

2.1 Fachgebiet der Professur bzw. der Gastdozentin / des Gastdozenten

<input type="text"/>

2.2 Beschreibung der eingeladenen Wissenschaftlerin / des Wissenschaftlers und ihrer / seiner geplanten Tätigkeiten an der RUB (max. 5000 Zeichen)
Stellen Sie den International Visiting Professor oder Scholar und ihre / seine Tätigkeit der an der RUB dar. Gehen Sie hierbei auf ihren / seinen Beitrag in der Lehre und ggf. auf interdisziplinäre Aspekte der Tätigkeit an der RUB ein. Beschreiben Sie auch die Ausstattung, die der eingeladenen Person zur Verfügung steht.



- 2.3 Ihre Beziehung zur / zu den eingeladenen Person/en und zu der / den entsendenden Einrichtung/en** (max. 1000 Zeichen)
Beschreiben Sie die Entstehung und die Intensität des Kontaktes.

- 2.4 Zeitlicher Umfang des Aufenthaltes a) des International Visiting Professors oder b) des International Visiting Scholars und Höhe der beantragten Förderung**

a) International Visiting Professor	b) International Visiting Scholar				
<input style="width: 100%;" type="text" value="Name"/> <input style="width: 100%;" type="text" value="Position an der Heimatinstitution"/> <input style="width: 100%;" type="text" value="E-Mail-Adresse"/> <input style="width: 100%;" type="text" value="Aufenthalt <tt.mm.jj> bis <tt.mm.jj>"/>	<input style="width: 100%;" type="text" value="Name"/> <input style="width: 100%;" type="text" value="Position an der Heimatinstitution"/> <input style="width: 100%;" type="text" value="E-Mail-Adresse"/> <input style="width: 100%;" type="text" value="Aufenthalt <tt.mm.jj> bis <tt.mm.jj>"/>				
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">beantragte Prämie 1000€</td> <td style="width: 30%;"></td> </tr> </table>	beantragte Prämie 1000€		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">beantragte Prämie 500€</td> <td style="width: 30%;"></td> </tr> </table>	beantragte Prämie 500€	
beantragte Prämie 1000€					
beantragte Prämie 500€					

- 2.5 Inhalt und Art der Ankündigung der Lehrveranstaltung/en** (max. 1000 Zeichen)
Welche Art von Lehrveranstaltung wird die eingeladene Wissenschaftlerin / der Wissenschaftler an der RUB durchführen? Wann und wo werden die Lehrveranstaltungen stattfinden? Wie wird sichergestellt, dass Studierende von dem Angebot erfahren und es wahrnehmen können? An welche Studierenden richtet es sich?

2.6 Beitrag der Tätigkeit der Gäste zur Internationalisierung der RUB (max. 2000 Zeichen)

Beschreiben Sie weitere Besonderheiten der Tätigkeit des eingeladenen Gastes, die zur Internationalisierung Ihrer Fakultät und der RUB beitragen. Leitfragen hierbei können sein: Wer profitiert in besonderer Weise von dem Aufenthalt? Soll die akademische Zusammenarbeit mit der Heimatinstitution des Gastes ausgebaut werden? Wird der Gast während ihres / seines Aufenthalts an der RUB wissenschaftliche Vorträge halten, und / oder Workshops, Konferenzen u.ä. organisieren?

2.7 Dokumentation der erworbenen Zusatzqualifikationen (max. 1000 Zeichen)

Nennen Sie - falls zutreffend - stichwortartig die Zusatzqualifikationen, die Ihr Gast durch seinen / ihren Aufenthalt an der RUB voraussichtlich erwerben wird.

Bitte richten Sie Ihre Anträge an universitaetsprogramme-international@rub.de und geben Sie als Betreff „Visiting Professors Linie 3 - Professors and Scholars“ an.

Den Anträgen sind beizufügen:

- Ein Nachweis über die Position des Gastes an seiner / ihrer Heimatinstitution,
- Nachweise der Fakultät über den Antritt des Besuchs an der RUB und über die Übernahme der Lehrverpflichtung in Höhe von mindestens 2 SWS.

Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Anträge und beraten Sie gern.